

Die Veranstaltung

Anmeldung: Die Veranstaltung richtet sich an Bedienstete der Bundesverwaltung.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Ihre Fortbildungsstelle. Die Reisekosten sind von den entsendenden Stellen zu tragen. Die Buchung der Reisemittel sowie der Unterkünfte sind von den Teilnehmenden bzw. den zuständigen Reisestellen zu veranlassen.

Datum: Donnerstag, 30. Januar 2014

Zeit: 10.00 bis 16.00 Uhr

Veranstaltungsort: Presse- und Informationsamt der Bundesregierung
Presse- und Besucherzentrum

Raum 5 - 6
Eingang Reichstagsufer 14
10117 Berlin

Veranstaltungsnr.: SO 100.01 / 14 *

* Bitte unbedingt bei der Anmeldung angeben

Der Akademiebrief im Abo!

Erhalten Sie regelmäßig aktuelle Informationen zum
Fortbildungsangebot der BAKöV. Unter:

www.bakoev.bund.de/akademiebrief

Kontakt

Konzeption: Mechthild Kröger
Bundesakademie für öffentliche Verwaltung
im Bundesministerium des Innern

Tel: 0228 99 / 629-5206
Fax: 0228 99 / 629-5225
E-Mail: lg2@bakoev.bund.de

Organisation: Stefanie Burger
Bundesakademie für öffentliche Verwaltung
im Bundesministerium des Innern

Tel: 0228 99 / 629-5230
Fax: 0228 99 / 629-1108
E-Mail: lg2@bakoev.bund.de

Teilnahmeverwaltung: Sabine Baum
Geschäftsstelle Fortbildung
Verwaltungsgemeinschaft BAKöV / FH Bund

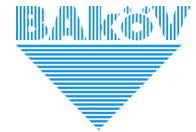
Tel: 0228 99 / 629-6150
Fax: 0228 99 / 629-1106
E-Mail: gefo@fhhbund.de

Besuchen Sie uns im Internet:

www.bakoev.bund.de
www.ifos-bund.de
www.lernplattform-bakoev.bund.de



Bundesministerium
des Innern



Akademiegespräch

30. Januar 2014
Berlin

Der Einfluss der Europäischen Zentralbank zur Lösung der Finanz- und Wirtschaftskrise

Bundesakademie für öffentliche Verwaltung
im Bundesministerium des Innern



10.00 bis 10.30 Uhr

Begrüßung - Zielsetzung der Informationsveranstaltung

Dr. Alexander Eisvogel,
Präsident der Bundesakademie für öffentliche Verwaltung

Einführungsvortrag

- Die Aufgaben und Zuständigkeiten der EZB
- Der Beitrag der EZB zur Lösung der Finanz- und Wirtschaftskrise

Dr. Philipp König,
Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung (DIW)

10.30 bis 11.45 Uhr

Herausforderungen für die Geldpolitik der EZB

- Das OMT-Programm der EZB
- Die Niedrigzinspolitik der EZB / erneute Leitzinssenkung
- Auswirkungen und Risiken der Maßnahmen für die Krisen- und Nordländer

Professor Dr. Gerhard Illing,
Ludwig-Maximilians-Universität München

11.45 bis 13.00 Uhr

Die Rettungspolitik der EZB: Die Europäische Zentralbank auf Abwegen?

- Das OMT-Programm und Staatsfinanzierung
- Sicht der Bundesbank zum OMT-Programm
- Kalte Enteignung durch Niedrigzinspolitik

Professor Dr. André Schmidt,
Privatuniversität Witten / Herdecke

13.00 bis 14.00 Uhr

Mittagspause

14.00 bis 15.15 Uhr

OMT und die langfristige Stabilisierung der Eurozone

- Die Rolle von OMT in der Kurzfriststabilisierung
- Alternativen
- Ökonomische Bewertung
- Rechtliche Bewertung im Urteil des Bundesverfassungsgerichts
- Ein institutioneller Rahmen für die langfristige Stabilisierung der Eurozone unter Einschluss der Bankenunion

PD Dr. Friedrich Heinemann,
Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung (ZEW)

15.15 bis 16.00 Uhr

Podiumsdiskussion

Professor Dr. Gerhard Illing,
Ludwig-Maximilians-Universität München

Professor Dr. André Schmidt,
Privatuniversität Witten / Herdecke

PD Dr. Friedrich Heinemann,
Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung (ZEW)

Moderation: Dr. Philipp König,
Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung (DIW)